



Siegerehrung beim Bezirks-Jugend-Königsfischens: Bezirksjugendleiter Ludwig Lenhart (hinten rechts), Hans-Peter Donisreiter vom Landesjugendverband (2. von rechts) und der stellvertretende Bezirksjugendleiter Erwin Glawion (hinten links) zeichneten die besten Nachwuchsangler aus: Hinten von links: Felix Kunkel (Sulzbach) und Karl Amrhein (Aschaffenburg); vorn von links: Verena Donisreiter (Hasloch), Fabian Bischoff (Iphofen), Jakob Berger (Großostheim), Moritz Wenzel (Großostheim) und Adrian Gindl (Bad Kissingen).

Foto: Ralf Hettler

Auch Weitwurf, Knoten und Wissen zählen

Angeln: Moritz Wenzel ist unterfränkischer Fischerkönig

GROSSOSTHEIM/STOCKSTADT. Moritz Wenzel ist neuer unterfränkischer Jugendfischerkönig. Damit gelang dem Großostheimer Angelsportverein »Petri Heil« in dieser Saison erneut ein überregionaler Erfolg, nachdem bei den Aktiven Andreas Lehrian und bei den Frauen Sonja Lehrian vor drei Wochen ebenfalls gesiegt hatten (wir berichteten).

Beim Bezirksjugendfischen in Stockstadt siegte Wenzel in einem Vierkampf aus Angeln, Ziel- und Weitwerfen, Wissenstest und Knotenbinden. Beim Angeln gingen ihm nur wenige Fische an den Haken. Nach einem stattlichen Karpfen von 2540 Gramm

im Mainparksee zog er einen Tag später im Main nur noch ein Rotaugen von 220 Gramm an Land. Das reichte aber zum Sieg unter 58 Teilnehmern aus 17 Vereinen. Hierfür bekam er vom Bezirksjugendleiter die Königskette und einen Pokal überreicht. Gleichzeitig qualifizierte er sich auch für die Bayerischen Meisterschaften, die am 19. und 20. Juli in Plattling stattfinden.

Bei den Nachwuchsanglern bis zum Alter von 14 Jahren erreichte Jakob Berger als einer der Jüngsten einen hervorragenden dritten Platz. Lukas Wenzel konnte als 14. unter 23 Teilnehmern auch noch einen Sachpreis mit nach Hause nehmen.

bh